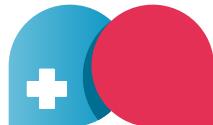


# Hüftgelenksarthrose – künstliches Hüftgelenk oder konservative Therapie?

## Fragen und Antworten

	Künstliches Hüftgelenk	Konservative Therapie
Was passiert bei der Behandlung?	<ul style="list-style-type: none"><li>Ihr defektes Hüftgelenk wird durch ein künstliches Hüftgelenk (Hüftprothese) ersetzt.</li><li>Künstliche Hüftgelenke bestehen aus Metall, Keramik und Kunststoff.</li><li>Die Prothese wird eingepresst, eingeschraubt oder eingeklebt.</li><li>Im Anschluss werden Reha-Maßnahmen empfohlen.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Diese Maßnahmen werden empfohlen: gut dämpfende Schuhe, Wassergymnastik, Kräftigungs- und Ausdauertraining, entzündungshemmende Schmerzmittel (NSAR, Coxibe), Gewichtsabnahme, Gehhilfen, Wärme oder Kälte.</li><li>Sie können sich jederzeit für ein künstliches Hüftgelenk entscheiden.</li></ul>
Was ist das Ziel der Behandlung?	<ul style="list-style-type: none"><li>Ihre Schmerzen sollen verschwinden.</li><li>Ihre Beweglichkeit soll vollständig wieder hergestellt werden.</li><li>Dadurch sollen Ihre Teilhabe am täglichen Leben und Ihre Lebensqualität insgesamt erheblich steigen.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Eine Operation soll soweit wie möglich hinausgeschoben oder sogar verhindert werden.</li><li>Ihre Schmerzen sollen sich bessern.</li><li>Ihre Beweglichkeit soll so gut sein, dass Sie am Alltag teilhaben können.</li></ul>
Wie lange wirkt die Behandlung?	<ul style="list-style-type: none"><li>Die künstliche Hüfte kann verschleißern, sich lockern oder entzünden.</li><li>Deshalb wird innerhalb von 25 Jahren fast jeder 2. Mensch mit einer künstlichen Hüfte erneut operiert.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Welche Maßnahmen wie lange erfolgreich sind, kann man schlecht vorhersagen.</li></ul>
Kann die Behandlung mein Leben verlängern?	<ul style="list-style-type: none"><li>Einerseits können Sie fitter sein und deshalb länger leben.</li><li>Andererseits ist jede Operation mit einem gewissen Risiko verbunden.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Wenn Sie sich mehr bewegen und fitter werden, können Sie auch länger leben.</li></ul>
Wie wirkt sich die Behandlung auf meine Lebensqualität aus?	<ul style="list-style-type: none"><li>Die Chancen stehen gut, dass Sie keine oder viel weniger Schmerzen haben werden und sich viel besser bewegen können.</li><li>Manche empfinden die Verbesserungen als „Erlösung“.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Ihre Lebensqualität könnte etwas steigen.</li><li>Allerdings können Sie Gewichtsabnahme und Übungen auch als quälend empfinden.</li></ul>
Welche Nebenwirkungen können auftreten?	<ul style="list-style-type: none"><li>Sie können nach der Operation Schmerzen haben, die dann abklingen.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Hohe Dosen von starken Schmerzmitteln haben deutliche Nebenwirkungen.</li><li>Entzündungshemmende Schmerzmittel (NSAR und Coxibe) können vor allem den Magen belasten und Herz-Kreislauf-Erkrankungen begünstigen. Sie machen aber NICHT abhängig.</li></ul>



# Hüftgelenksarthrose – künstliches Hüftgelenk oder konservative Therapie?

## Fragen und Antworten

	Künstliches Hüftgelenk	Konservative Therapie
Welche Komplikationen können auftreten?	<ul style="list-style-type: none"><li>• Nerven können bei der Operation verletzt werden, die Wunde kann schlecht heilen, es kann zu einer Beinvenenthrombose oder Lungenembolie kommen.</li><li>• Weichteilgewebe kann verknöchern, die Hüfte kann sich entzünden, die Hüftprothese kann sich lockern oder brechen.</li></ul>	
Was ist im Alltag wichtig zu wissen oder zu beachten?	<ul style="list-style-type: none"><li>• Nach einigen Wochen bis Monaten können Sie Ihrem Alltag wie gewohnt nachgehen und auch arbeiten.</li><li>• Sie können auch wieder Sport treiben, allerdings sollte der Sport die Gelenke nicht zu sehr strapazieren. Das Gleiche gilt für Sex.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sie müssen damit rechnen, weiterhin mit Schmerzen und Bewegungseinschränkungen zu leben und umzugehen.</li><li>• Die Maßnahmen können aber dazu beitragen, dass Ihr Leidensdruck erträglich wird.</li></ul>
Was kann ich selber noch tun?	<ul style="list-style-type: none"><li>• Halten Sie sich fit.</li><li>• Falls Sie übergewichtig sind, nehmen Sie ab, um die Hüfte zu entlasten.</li><li>• Beseitigen Sie zu Hause Stolperfallen.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bleiben Sie aktiv.</li><li>• Auch wenn Sie Bewegungen vermeiden möchten, um die Schmerzen zu lindern, ist Bewegung für Sie sehr wichtig.</li></ul>